

Lehrstuhl Ökonomie und Ökologie des Wohnungsbaus





Start-up Projekt

"Analyse von Grundlagen und Methoden für die Nachhaltigkeitsbewertung von Quartieren und der Quartiersentwicklung"



Jürgen Kopfmüller

KIT - Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

Prof. Thomas Lützkendorf; Maria Balouktsi

KIT - Lehrstuhl Ökonomie und Ökologie des Wohnungsbaus (ÖÖW)

MuT-Workshop

"Avancierte Urbanität"

Karlsruhe, 14.-15.2.2013

Hintergrund



- Zentrale Bedeutung von Städten für eine global nachhaltige Entwicklung
- Nachhaltige Stadtentwicklung als zunehmend wichtiges Politikfeld
- Quartiere als wichtige Entwicklungs- und Handlungsebene für Wissenschaft, Politik und Planung zwischen den Ebenen Gebäude und Stadt / Umland → soziale Interaktion, Lebensqualität, ...
- Uneinheitlichkeit des "Quartiers"-Begriffs
- Sehr unterschiedliche Ansätze / Methoden zur Nachhaltigkeitsbewertung von Quartieren



Ziele des Projekts



Analyse und Diskussion bestehender Bewertungsansätze und -instrumente

- Business as usual Development Development
- Konkretisierung des Quartiersbegriffs und des Nachhaltigkeitsbegriffs in Quartiersbewertungen
- Identifikation relevanter Akteure einer quartiersbezogenen Nachhaltigkeitsbewertung
- Erarbeitung von Vorschlägen zur Verbesserung bzw. Ergänzung bestehender Ansätze
- Prüfung von Zusammenhängen und Verknüpfungen mit bedürfnisfeld- und lebensstilbezogenen Ansätzen



Internationale Nachhaltigkeits-Bewertungssysteme für Quartiere



Fragestellung



- Wie kann der Grad der Nachhaltigkeit auf Quartiersebene nachvollziehbar und vergleichbar beschrieben werden?
- → Erste Ergebnisse einer im Rahmen des KIT start up Programms entstandenen Studie zur Analyse internationaler Nachhaltigkeitsbewertungssysteme auf Quartiersebene, mit dem Ziel Einblicke in die aktuelle Praxis zu geben und Trends herauszuarbeiten.



Nachhaltigkeitsbewertungssysteme von Stadtquartieren – Ein weltweiter Überblick







Vergleichskriterien



- Rolle (z. B. Zertifizierungssystem oder Planungswerkzeug)
- Räumlichen Grenze
- Mindestanforderungen
- Bewertungsobjekt (z.B. Quartier oder Quartiersentwicklung)
- Messmethode
- Breite des Nachhaltigkeitsverständnisses



Bewertungsobjekt



3 mögliche Bewertungsobjekte:

- a) Neu entstehende Quartiere
- b) Bestehende Quartiere als Objekt
- c) Entwicklung bestehender Quartiere als Prozess

Aktuelle Situation

- Ausgangspunkt sind die vorhandenen Nachhaltigkeits-Zertifizierungssysteme von Gebäuden
- Perspektivwechsel vom Gebäude zum Quartier (e.g. LEED ND, BREEAM Communities, CASBEE DU etc.)
- Im Fokus der Betrachtung stehen "Development Projects" oder "Redevelopment Projects"
- Obwohl sich Quartiere im Bestand in einer permanenten Entwicklung befinden, werden sie (wie neue Quartiere) als ein Objekt und nicht als Prozess beurteilt



Messmethoden zur Nachhaltigkeitsbewertung



2 Ansätze zur Bewertung auf Quartiersebene:

a) Absolute Bewertung der Nachhaltigkeit

- Performance-Ansatz
- Das Ergebnis beschreibt und bewertet den erreichten Zustand zu einem bestimmten Zeitpunkt.

b) Bewertung der relativen Fortschritte in Richtung einer nachhaltiger Entwicklung

- Definition von Zielwerten und Erfolgskontrolle
- Monitoring von Veränderungen über die Zeit



Messmethoden zur Nachhaltigkeitsbewertung



Aktuelle Situation

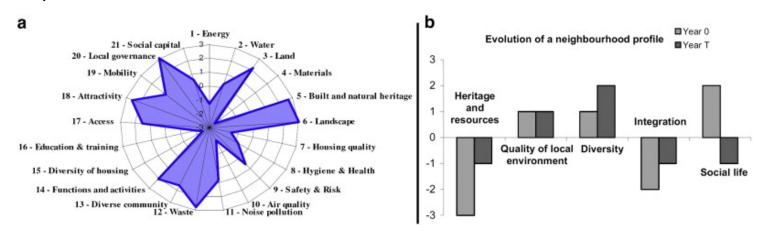
- Die meisten Systeme benutzen den Performance Ansatz ungeachtet des Bewertungsobjekts.
 Dieser ist jedoch kaum geeignet für die Analyse von gewachsenen Quartieren im Bestand. Ein schlechtes Ergebnis könnte eine Stigmatisierung eines Quartiers bedeuten
 – und eine Demotivation von Akteuren
- Ein Quartier im Bestand ist nicht ein Objekt, sondern ein Prozess mit ständigen Veränderungen und Entwicklungen
- Die Idee der Bewertung des relativen Erfolgs liegt in unterschiedlichen Ansätze schon seit geraumer Zeit vor (z.B. Städte der Zukunft – BBR/BMVBS, 2004)
- Diese Idee kam allerdings zu früh, um die verschiedenen Akteure in diese Richtung zu beeinflussen
- Es gibt nur wenige Bewertungssysteme dieser Art , z.B. HQE2R



Messmethoden zur Nachhaltigkeitsbewertung



Beispiel HQE2R



Es wird eine Arbeitsteilung zwischen diesen beiden Ansätzen vorgeschlagen:

- bei neuen Quartiere Anwendung des Performance-Ansatzes
- bei Quartieren im Bestand Beurteilung der "distance to target" in Bezug auf das Erreichen bestimmter kurzfristiger oder langfristiger Nachhaltigkeitsziele



Berücksichtigte Nachhaltigkeitsdimensionen



NACHHALTIGKEITSDIMENSIONEN	LEED ND	BREEAM Communities	CASBEE UD	Pearl Communities Rating System	QSAS-NH	Green star Communities	Earthcraft Communities	HQE²R	Ecocity	SCR
Ökologisch										
Sozial										
Ökonomisch										
Institutionell										

Die Farbtönung zeigt die Tiefe der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsdimensionen an

- Ein Vergleich zwischen den Systemen bzgl. der Breite des Nachhaltigkeitsverständnisses kann auf verschiedenen Ebenen durchgeführt werden, z.B. der Indikatoren-, Kriterien- oder Hauptkategorien- (oder Dimension-) Ebene
- Die Indikatoren-Ebene ist die geeignetste für Vergleiche, wie bestimmte Kriterien bzgl.
 verschiedener Indikatoren bewertet werden können
- Neuer Trend: Einbeziehung von Governance-Aspekten als Hauptkategorie (z.B. BREEAM Communities 2012 und Greenstar Communities 2012)



Zusammenfassung und Empfehlungen



- Nachhaltigkeitsbewertungssysteme von Quartieren unterscheiden sich stark und müssen detailliert analysiert werden, um eine Vergleichbarkeit von Ergebnissen zu ermöglichen
- Nachhaltigkeits-Zielwerte müssen festgelegt werden, um die nachhaltige Entwicklung bestehender Quartiere zu unterstützen
- Die unterschiedlichen Bewertungskriterien müssen kombiniert werden (nicht nur die Ziele), um eine Anpassung an die jeweilige Situation zu ermöglichen
- Die gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen dieses Projekts können auch für Überlegungen zur nachhaltigen Campus-Entwicklung am KIT verwendet und weiterentwickelt werden



Perspektiven



Avancierte Technik + nachhaltige urbane Entwicklung



"Avancierte Urbanität"

- Was sind zentrale Bedürfnisse / Bedürfnisfelder in Quartieren?
- Welche Techniken / Infrastrukturen sind relevant für Quartiersentwicklung?
- Was bedeutet "avancierte Technik" im Nachhaltigkeitskontext?
- Wie können Nachhaltigkeitsbewertungen von Quartieren und von Techniken zusammengeführt werden?
- Was wären geeignete erste Untersuchungsgegenstände?

